Unterstützung für LinuxTag 2007

[31.05.2007] Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble ist Schirmherr des LinuxTags, der gestern eröffnet wurde. Im Rahmen eines Behördenforums präsentiert das Bundesministerium des Innern Einsatzbeispiele für Linux- und Open-Source-Lösungen.

Der LinuxTag 2007 unter Schirmherrschaft von Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble ist am 30. Mai eröffnet worden und findet noch bis zum 2. Juni statt. Die Messe und Konferenz zum Thema Freie Software beziehungsweise Open Source Software wendet sich an Vertreter von Open-Source-Projekten, Unternehmen und öffentlicher Verwaltung. Seit mehreren Jahren fördert das Bundesministerium des Innern (BMI) den Einsatz von Freier und Open Source Software in den Behörden - als Ergänzung und Alternative zu lizenzkostenpflichtiger Software, heißt es in einer Pressemitteilung des BMI. Den LinuxTag begleite das Haus seit vielen Jahren als Unterstützer. Bundesminister Schäuble sagte: "Freie Software kann helfen, Haushaltsmittel einzusparen und auch die Sicherheit des IT-Einsatzes zu erhöhen." In diesem Jahr wird das BMI im Rahmen eines Behördenforums innerhalb des LinuxTags in vier Vortragsreihen Einsatzbeispiele für Linux- und Open-Source-Lösungen auf Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalebene vorstellen.

(hi)

Stichwörter: Messen | Kongresse, BMI, LinuxTag, Open Source, Open Source Software, Wolfgang Schäuble